



P R E S S E M I T T E I L U N G

Nr.: 2021 - 134

Datum: 25.08.2021

Büro des Landrates, Pressestelle
Hospitalstraße 1-2, 39576 Hansestadt Stendal
E-Mail: pressestelle@landkreis-stendal.de, Fax: 03931 213060

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Angela Vogel Tel.: 03931 60- 7529
Verfasser/in: Karin Raeck Tel.: 03931 60- 7249
Amt: Umweltamt
Titel der Pressemitteilung: Eichenprozessionsspinner- Bekämpfung 2022 im Landkreis Stendal

Im Landkreis Stendal sind zahlreiche Eichen durch den Eichenprozessionsspinner (*Thaumetopoea processionea* L.) befallen.

Um gesundheitliche Gefahren für die Bevölkerung zu mindern und eine noch weitere Ausbreitung des Schädlings zu verhindern, führt der Landkreis Stendal in Zusammenarbeit mit den Einheits- und Verbandsgemeinden, dem Landeszentrum Wald sowie dem Landesforstbetrieb Altmark auch im Jahr 2022 Bekämpfungsmaßnahmen aus der Luft und vom Boden durch. An der gemeinsamen Aktion im nächsten Jahr können sich private Baumbesitzer beteiligen.

Es ist vorgesehen im Kreisgebiet befallene Eichen zu behandeln, in deren Umfeld eine Gefährdung von Menschen zu erwarten ist. Diese Eichen befinden sich in Ortslagen, an Verkehrswegen, an Waldrändern oder in der freien Landschaft.

Bei Bedarf melden Sie bitte bis zum 10. September 2021 die zur Bekämpfung vorgesehenen Eichen auf Ihrem Grund und Boden für die Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners im Jahr 2022 an.

Bitte geben Sie bei Ihrer Meldung an, ob eine mechanische Bekämpfung durch Absaugen oder eine chemische Bekämpfung mittels Biozid mit Bodengerät oder eine chemische Bekämpfung mittels Biozid aus der Luft erfolgen soll. Die Auswahl der Bekämpfungsmethode ist abhängig von den vorgeschriebenen Anwendungsbestimmungen des Biozids. Sollten Sie befallene Eichen bekämpfen lassen wollen, setzen Sie sich bitte mit der jeweils zuständigen Einheits- und Verbandsgemeinde bzw. dem Landeszentrum Wald für Privatwaldflächen in Verbindung.

Weitere Auskünfte zum Thema Eichenprozessionsspinnerbekämpfung erteilt das Umweltamt, Koordinierungsstelle EPS des Landkreises Stendal.